

RFP Metallbearbeitung GmbH, Parsberg

Ablösung Brain XPPS: Durchstarten in Richtung Zukunft mit integrierten SAP-Prozessen!

»Mit SAP und der it.automotive-Branchenlösung von itelligence kann RFP nun alle Anforderungen seiner schnelllebigen Branche erfüllen: RFP arbeitet inzwischen nicht nur wesentlich effizienter mit den Automobilherstellern zusammen, sondern profitiert auch erheblich von den durchgängigen Prozessen: Von der Logistik über den Werkzeugbau bis in die Produktion und in das Controlling werden in der IT-Landschaft von RFP sämtliche Geschäftsbereiche integriert und transparent abgebildet.«

Harald Zeitler, SAP-Projektleiter

Was Fahrzeughersteller wie BMW, Audi und viele weitere Kunden brauchen, weiß die RFP Metallbearbeitung GmbH mit Sitz in Parsberg ganz genau. Das Unternehmen fertigt individuelle Stanz- und Ziehteile sowie Schweiß- und Montagebaugruppen – maßgeschneidert für die Automobilindustrie. Insgesamt sorgt RFP mit 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für eine serviceorientierte und innovative Abwicklung aller Aufträge. Denn bereits die Werkzeuge für die Teile-Bearbeitung werden in eigener Produktion hergestellt. Ein Angebot, mit dem die RFP GmbH seit 1994 erfolgreich durch-

startet. Doch bei der Konzentration auf die positive Unternehmensentwicklung blieb die haus-eigene IT in einigen Bereichen auf der Strecke: Im Rechnungswesen war eine veraltete Datenverarbeitung im Einsatz, die Logistik dagegen verfügte über ein lauffähiges PPS-System. Um alle Geschäftsbereiche zukunftsweisend zusammenzuführen, hätte das Unternehmen in hohe Schnittstellen-Kosten investieren müssen. Die Verantwortlichen entschieden sich für eine andere Lösung: Sie setzten auf eine integrierte Systemlandschaft, die alle Prozesse effizient steuert – auf mySAP ERP.

itelligence

Die RFP GmbH

mit Sitz in Parsberg in der Oberpfalz ist ein mittelständischer Stanzereibetrieb. Das Unternehmen entwickelt, produziert und liefert Stanz- und Ziehteile sowie Schweiß- und Montagebaugruppen. In erster Linie profitieren Automobilhersteller von dem umfassenden Know-how des Unternehmens. Doch auch weitere Branchen setzen auf die Leistungen der RFP GmbH. Jedes Projekt beginnt bei RFP mit einer kompetenten Beratung. Die Entwickler und Werkzeugspezialisten unterstützen alle Kunden dabei, wirtschaftliche Lösungen für ihre Aufgabenstellungen zu finden: Die Ergebnisse werden für die Kunden per CAD/CAM in dreidimensionaler Form dargestellt. Vor der Produktion der individuellen Lösungen stellt das Unternehmen die benötigten Werkzeuge und Vorrichtungen im hauseigenen Werkzeugbau her. Auf diese Weise entstehen Getriebeabdeckbleche, Airbaghalter und Schwingungsdämpfungshalter ebenso wie Zierblenden für E-Herde und vieles mehr.



Name:
RFP Metallverarbeitung

Branche:
Automobilzulieferer

Produkte:
Metallverarbeitung,
Stanz- und Ziehteile,
Werkzeugbau

Unternehmensgröße:
350 Mitarbeiter
davon 50 SAP-User

Stammstz:
Parsberg

Umsatz:
43 Mio. EUR

Perfekt für die Branche: it.automotive

Der richtige Partner für die Einführung dieser Lösung war schnell gefunden: Die Bielefelder itelligence AG verfügt nicht nur über das passende SAP-Wissen, sondern auch über ein perfektes Branchen-Know-how. Speziell für Unternehmen des Mittelstands bietet itelligence maßgeschneiderte SAP-Branchenlösungen an – zum Beispiel it.automotive für die Automobilindustrie.

SAP und it.automotive – diese Kombination unterstützt RFP ideal in allen Prozessschritten. Das heißt konkret: Das neue integrierte System trägt nicht nur dazu bei, Lagerbestände und Durchlaufzeiten zu optimieren. Auch der hauseigene Werkzeugbau, das Rechnungswesen und die Logistik werden in der IT-Landschaft komplett abgebildet. Besonderen Wert legen die Verantwortlichen dabei auf die Zukunftssicherheit und die Skalierbarkeit des Systems – schließlich ist ein weiteres Unternehmenswachstum auch zukünftig nicht ausgeschlossen. Die Voraussetzungen dafür sind günstig, denn it.automotive perfektioniert insbesondere die geschäftsübergreifende Zusammenarbeit zwischen RFP als Zulieferbetrieb und den Fahrzeug-Herstellern: sämtliche Prozessschritte werden effizienter gestaltet, Produktionskosten reduziert. Und die schnelle elektronisch gestützte Kommunikation verkürzt darüber hinaus die Abstimmungswege. Der eingesetzte EDI-Konverter garantiert dabei die sichere und schnelle Datenübermittlung zwischen den Geschäftspartnern: Lieferanruf, Lieferavis, Auslieferantrag, Gutschriftverfahren und Leihgutkontrolle werden direkt und präzise abgewickelt.

Schnell zur optimalen Lösung

Das erste SAP-Projekt verlief für RFP schneller als gedacht: Schon nach zwei Monaten erfolgte der Produktivstart im Bereich Finanzen, nach knapp 10 Monaten war die komplette Logistik auf SAP umgestellt. Die Finanzbuchhaltung ist nun mit der Logistik effizient verknüpft – so können alle

Kundenprojekte zeitnah durchgeführt und abgerechnet werden. Insgesamt führte itelligence it.automotive mit den Modulen Finanzbuchhaltung, Controlling, kaufmännisches Projektssystem, Materialwirtschaft, Vertrieb und Versand sowie die Produktionsplanung und -steuerung ein.

RFP hat das Ziel erreicht: Das Unternehmen profitiert heute von durchgängigen Prozessen. Doch auch zukünftig bleibt das Unternehmen in Sachen SAP am Ball: Die eingeführte Lösung wird ausgebaut. So rollt bereits jetzt die Scanneranbindung in der Produktion an den Start. Modernste RFID-Technologie kommt dabei zum Einsatz. Und schon bald sollen die SAP-Module Instandhaltung und Qualitätsmanagement das Unternehmen zudem für die rasanten Herausforderungen des Marktes stärken.

Geschäftsübergreifende Zusammenarbeit, kurze Entwicklungs- und Produktionszeiten und dazu eine schnelle Produktion: So kann der Geschäftserfolg bei RFP in Serie gehen – mit SAP und it.automotive von itelligence.

Facts & Figures

Lösung: Einführung der SAP-Branchenlösung it.automotive

Abgelöstes Altsystem: Brain XPPS

Eingesetzte SAP-Module: FI, CO, PS, MM, SD, PP, Einführung des EDI-Konverters

Projektlaufzeit: 10 Monate

Nutzen:

- Beschleunigung der Geschäftsprozesse
- Produktivitätssteigerung durch Reduzierung der Bearbeitungs- und Durchlaufzeiten
- Integration der logistischen Prozesse in Finanzbuchhaltung und Controlling
- kurze Projektlaufzeit durch branchenspezifische Konfiguration
- zukunftssichere erweiterbare Lösung